

Wartungs- und Reparatur Anleitung

Diese Anleitung bezieht sich auf die Wartung und Reparatur der **Kuchenvitrine Art.-Nr. 700213G**.

Erforderliche Werkzeuge:

- Kreuzschlitzschraubendreher
- Multimeter
- Seitenschneider
- VDE-Messgerät

1. Produktinformationen

- Produktbezeichnung: **Kuchenvitrine 100L**
- Hersteller: Bartscher GmbH
- Art.-Nr.: 700213G
- Energieeffizienzklasse: C
- Gesamtgewicht: ca. 50,8 kg
- Materialzusammensetzung:
 - Gehäuse: Edelstahl, Glas, Kunststoff
 - Innenraum: Aluminium, Kunststoff
- Kältemittel: R600a
- Elektronische Komponente: Steuerplatine, Kompressor, LED-Beleuchtung

2. Wichtige Sicherheitshinweise

- Vor Wartungs- und Reparaturarbeiten das Gerät von der elektrischen Versorgung trennen.
- Nur zugelassene Original-Ersatzteile verwenden.
- Arbeiten an elektrischen Komponenten dürfen nur durch qualifiziertes Fachpersonal durchgeführt werden.
- Persönliche Schutzausrüstung tragen.

3. Wartungshinweise

Wartungsmaßnahme	Häufigkeit	Anleitung
Reinigung des Staubfilters des Kondensators	Alle 3 Monate	Staubfilter durch Hochziehen herausnehmen, mit einer weichen Bürste oder einem Staubsauger reinigen
Reinigung der Lüftungsfilter	Alle 3 Monate	Lüftungsfilter herausnehmen, mit einer geeigneten Spülbürste unter warmem Wasser reinigen
Überprüfung der Dichtungen	Jährlich	Sichtprüfung auf Risse und Verschleiß, ggf. ersetzen
Schmierung beweglicher Teile	Jährlich	Schmiermittel auf Lager und Scharniere auftragen

4. Reparaturhinweise

a) Häufige Fehlerursachen und Lösungen

Fehler	Mögliche Ursache	Lösung
Gerät startet nicht	Stromversorgung unterbrochen	Netzstecker prüfen, Sicherung kontrollieren
Ungewöhnliche Geräusche	Mechanische Abnutzung	Schrauben nachziehen, bewegliche Teile schmieren
Temperaturabweichung	Sensorfehler	Sensor prüfen und ggf. austauschen

b) Austauschbare Bauteile und Bestellnummern

Ersatzteil	Bestellnummer	Verfügbar über
Bedien- u. Anzeigeelektronik kompl.	E0700213G37	Kundendienst
Türdichtung	E0700213G50	Kundendienst
Filter	E0700213G10	Kundendienst
Türscharnier oben	E070021156	Kundendienst
Türscharnier unten	E070021155	Kundendienst
Anlaufrelais	E0700213G6	Kundendienst
Bedienelektronik mit Blende	E0700213G374	Kundendienst
Temperatursensor Überhitzungsschutz	E0700213G56	Kundendienst

Weitere Ersatzteile entnehmen Sie bitte der Ersatzteilliste auf unserer Webseite

5. Zugriff auf Ersatzteile und Reparaturanleitungen

- Original-Ersatzteile sind erhältlich unter: www.bartscher.com
- Explosionszeichnungen sind abrufbar unter: www.bartscher.com oder service@bartscher.com
- Technische Unterstützung für Fachpersonal: service@bartscher.com
- Service-Hotline: +49 5258 971-197

6. Entsorgung und Recycling

- Defekte Bauteile gemäß lokalen Umweltvorschriften entsorgen.
- Gerät am Ende der Lebensdauer beim Recyclinghof abgeben.

7. Reparaturanleitung

Vorsicht: Bitte beachten Sie: Stellen Sie sicher, dass das Gerät von der elektrischen Versorgung getrennt ist!

Reparaturen am Kühlkreislauf dürfen ausschließlich von Sachkundigen Technikern gemäß den Vorgaben der ChemKlimaschutzV. Kat. 2 oder 1 vorgenommen werden; Arbeiten am elektrischen System sind nur qualifizierten Elektrofachkräften gestattet.

Achtung: Das Kältemittel ist entzündlich; im Falle eines Lecks sollte das Gerät vom Stromnetz getrennt und in einem gut belüfteten Bereich gelagert werden.

Folgende Komponenten können von einem technischen Laien getauscht werden:

- a) Türdichtung
- a) Einlegeböden & Gestelle Tür
- b) Tür
- c) Türscharnier

Folgende Komponenten können durch eine Elektrofachkraft ausgetauscht werden:

- a) Regler
- b) Lampe
- c) Sensoren (Temperaturfühler)
- d) Anlaufrelais

Nach dem Austausch der Komponenten ist eine Prüfung nach DIN VDE 0701-0702 VDE 0701-0702:2008-06 durchzuführen.

Die erforderlichen Ersatzteile finden Sie in der Explosionszeichnung auf der Webseite.

Über die Artikelnummer, welche Sie auch auf dem Typenschild und in der Bedienungsanleitung finden, können Sie dort Ihr Gerät finden.

Die benötigten Ersatzteile sind in der Explosionszeichnung auf unserer Webseite aufgeführt. Anhand der Artikelnummer, welche sowohl auf dem Typenschild als auch in der Bedienungsanleitung zu finden ist, können Sie Ihr Gerät dort identifizieren.

Der entsprechende Schaltplan steht ebenfalls zur Verfügung.

Die Bestellung von Teilen kann telefonisch über unsere Hotline unter 05258-971-197 erfolgen.

Bei technischen Anfragen haben Sie zudem die Möglichkeit, mit unseren Servicetechnikern unter derselben Nummer Kontakt aufzunehmen; diese stehen Ihnen gerne zur Verfügung.

Allgemeine Infos vorab der Reparatur:

Reichen die Fotos bzw. die Erläuterungen der einzelnen Arbeitsschritte nicht aus, ist es für die ausführende Person der Reparatur zu raten eigene Fotos/ Notizen anzufertigen, um eine möglichst sachgerechte Reparatur zu gewährleisten.

Es ist zu Empfehlen an Arbeiten mit scharfkantigen Bauteilen schnittfeste Handschuhe zu benutzen, um gefährliche Verletzungen vorzubeugen.

Austausch der Türdichtung:

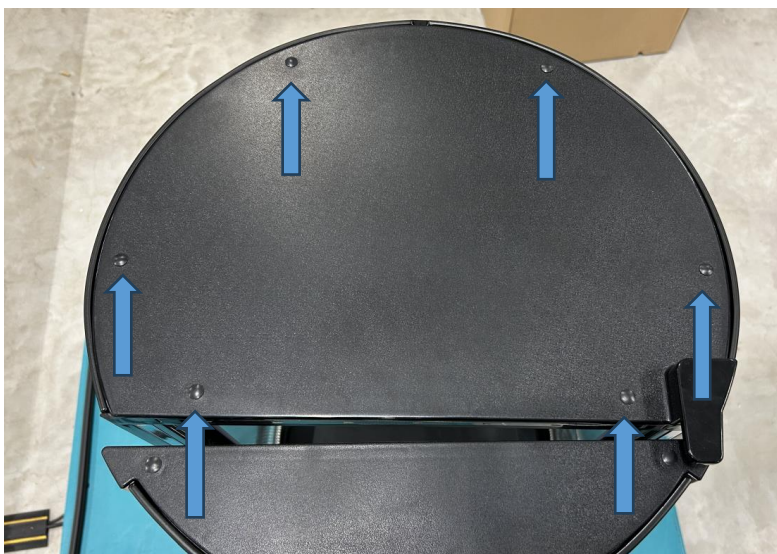
Die Tür muss dafür geöffnet werden. Anschließend kann die Türdichtung nach und nach von der Tür abgezogen werden. Dabei muss die Tür mit einer Hand festgehalten werden, damit die Tür fixiert wird, während der Demontage der Dichtung. Besondere Beachtung muss bei dem Abziehen der Dichtung in den vier Ecken gelten. Denn dort kann in der Tür die Kunststoffnut beschädigt werden. In den vier Ecken sollte die Dichtung dementsprechend sehr vorsichtig abgezogen werden.

Die Ersatzdichtung wird dann von oben an nach und nach in die dafür vorgesehene Nut in der Tür herein gedrückt. Abschließend sollte rundherum überprüft werden, ob die Ersatzdichtung richtig sitzt. Ebenso sollte eine Überprüfung bei geschlossener Tür stattfinden, ob die Türdichtung rundherum plan am Gehäuse anliegt.

Austausch der Tür & Türscharnier:

Zunächst müssen die sechs Abdeckkappen auf der oberen Abdeckung des Gerätes, vorsichtig mit einem kleinen Schlitzschraubendreher entfernt werden.

Die sechs darunter befindlichen Kreuzschrauben, werden mit einem Kreuzschraubendreher herausgeschraubt.



Anschließend offenbart sich folgendes Bild:



Die untere und linke, obere Schraube müssen komplett herausgedreht werden. Die rechte, obere Schraube muss für die Demontage der Tür lediglich gelockert werden. Dadurch kann das Türscharnier angehoben werden und zur Seite geschwenkt werden. Dabei muss die Tür an der linken Seite festgehalten werden, damit die Tür nicht nach links wegkippt. Falls nötig, können Sie jetzt das obere Türscharnier gegen ein neues austauschen.





Sie können jetzt falls nötig, mit Hilfe einer Zange die untere Aufnahme für die Tür aus der Kunststoffbuchse ziehen und durch eine neue ersetzen.

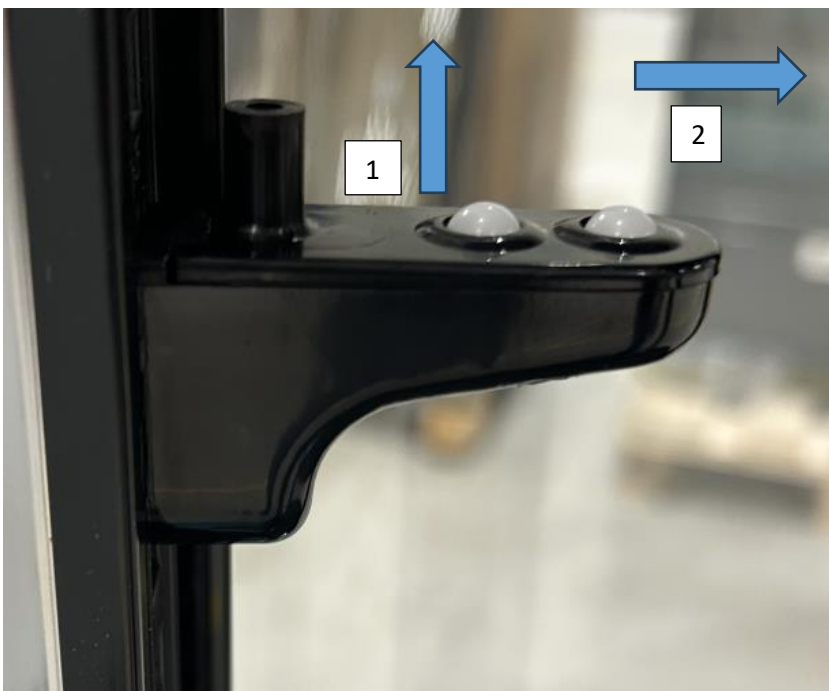
Die Ersatztür kann mit Hilfe der oben beschriebenen Schritte in umgekehrter Reihenfolge wieder montiert werden.

Austausch der Gestelle & Einlegeböden:

Als erste muss die Glasscheibe, welche als Boden fungiert, von den Gestellen angehoben und schräg nach vorne aus der Vitrine entnommen werden.



Nach Entfernen der Glasscheibe, können die Gestelle mit einer Bewegung nach oben und zur Seite entnommen werden. Jetzt können die neuen Gestelle eingesetzt werden. Dabei ist zu **beachten**: Die Gestelle mit der Aufschrift „back“, müssen von der Tür aus gesehen hinten, und die anderen Gestelle an den beiden Seiten montiert werden. Anschließend kann auch das Glas wieder eingesetzt werden.



Vorbereitungsschritte für den Austausch der Regler, Schalter, Sensoren, Lampe und Anlaufrelais:

Für den Austausch dieser Komponenten ist eine Reihe von Vorbereitungsschritten notwendig, die folglich beschrieben werden.



Als erstes muss der im Innenraum der Vitrine befindliche Filter entfernt werden, indem er nach oben herausgehoben wird.



Anschließend wird der Filter welcher sich vor dem anderen befindet ebenfalls herausgehoben.



Anschließend offenbart sich folgendes Bild mit zwei Kreuzschrauben.



Diese beiden Schrauben müssen mit Hilfe eines Kreuzschraubendrehers gelöst werden.

Anschließend kann die Abdeckung vorsichtig rundherum herausgeklippt, und schräg herausgenommen werden.



Anschließend ergibt sich folgendes Bild:



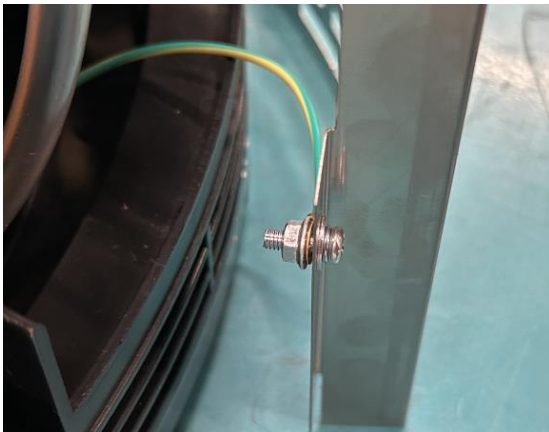
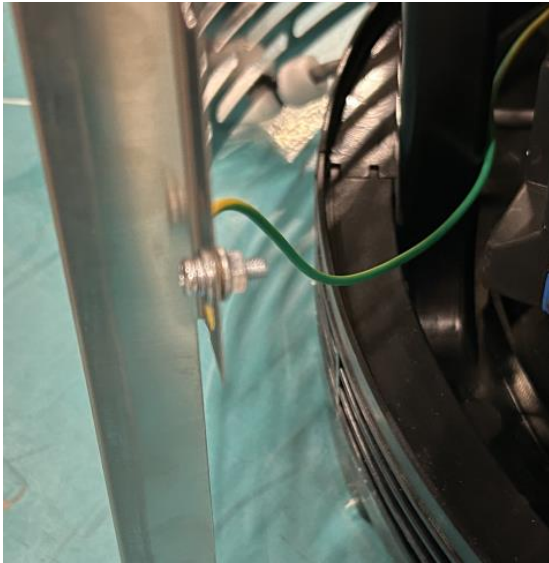
Nun müssen wir uns auf die untere hintere Seite des Gerätes begeben. Hier muss die schmale Dichtung, über der Verbindungstelle des Bleches von unten rausgezogen werden.



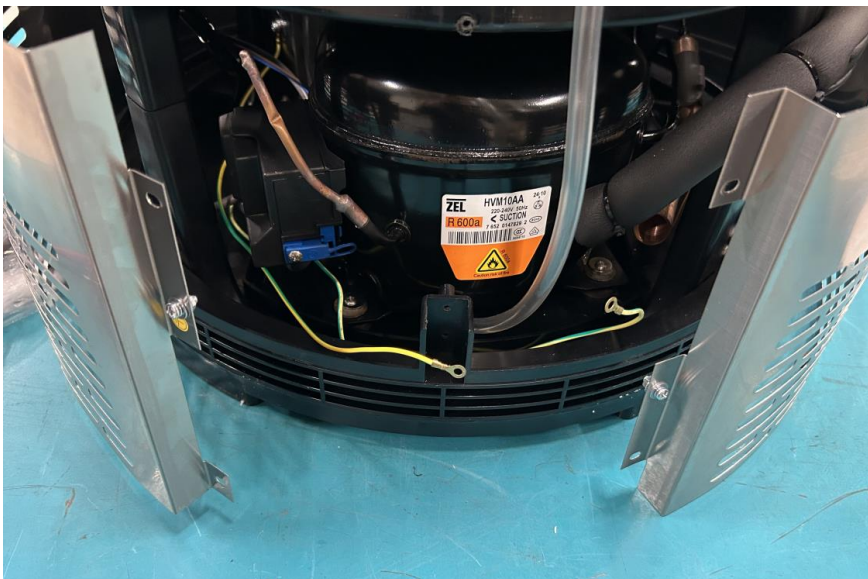
Anschließend legt sich die Verbindungsstelle des Bleches frei, bei der folgende vier Schrauben gelöst werden müssen.



Anschließend müssen die beiden Muttern, mit denen die Erdungskabel befestigt sind, mit einem Ring/Maul- oder Steckschlüssel mit SW 7 mm gelöst werden.



Anschließend ergibt sich folgendes Bild:



Austausch des Reglers:

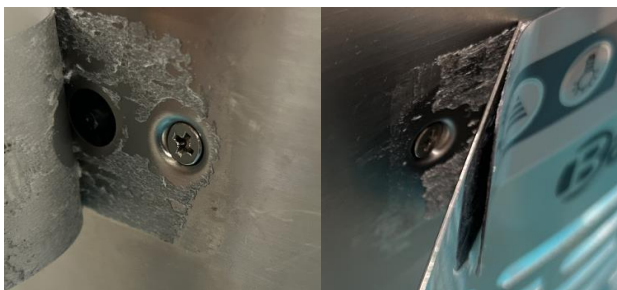
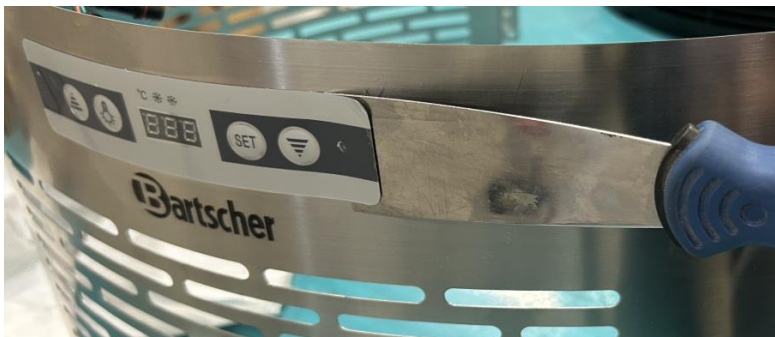
Dafür muss die Schraubverbindung die sich nun an der unteren Vorderseite des Gerätes offenbart hat, getrennt werden.

Erst jetzt kann das Blechgehäuse gänzlich vom Gerät entfernt werden.



Jetzt muss mit einem dünnen scharfen Gegenstand (z.B. einem Schaber) vorsichtig die Blende jeweils links und rechts entfernt werden.

Darunter befinden sich Schrauben, die mit einem Kreuzschraubendreher gelöst werden müssen.



Sobald die Schrauben gelöst sind, kann der Regler entnommen und ausgetauscht werden.

Dieser muss wie beschrieben wieder eingesetzt und montiert werden.

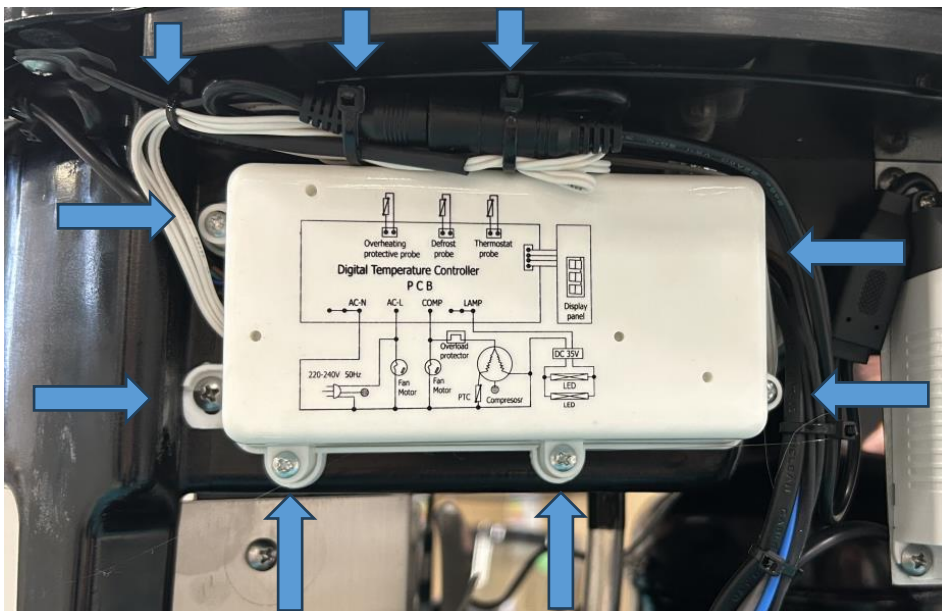
Bitte entfernen Sie alle alten Klebereste und verkleben Sie die neue Blende.

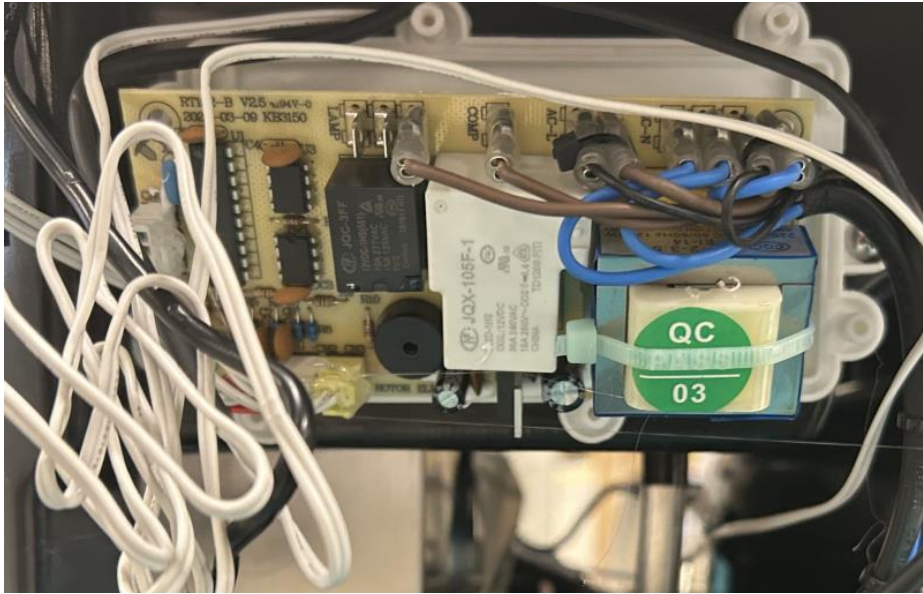


Austausch der Sensoren:

Zuerst sollten die drei Kabelbinder gelöst werden, womit die elektrischen Kabel zusammengehalten werden.

Bevor die Sensoren von der Platine getrennt werden können, müssen sechs Schrauben demontiert werden. Unterhalb und oberhalb der weißen Abdeckung jeweils zwei Schrauben. Auf der linken Seite die obere Schraube und auf der rechten Seite die untere Schraube. Dann lässt sich die weiße Abdeckung von der Platine abnehmen, sodass diese sichtbar wird.





Um den Austausch der Sensoren korrekt durchführen zu können, sollten Deckel und die beiden Seitlichen Glaselemente demontiert werden.

Dazu müssen oben am Deckel alle sichtbaren Schrauben demontiert werden. Dabei ist darauf zu achten, dass es drei verschiedene Größen von Schrauben gibt. Diese müssen später wieder an den richtigen Stellen montiert werden.



Anschließend kann der Deckel vorsichtig nach oben abgezogen werden.

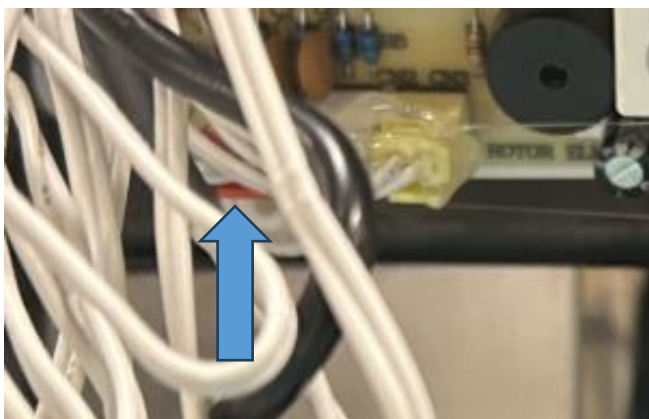
Außerdem müssen unterhalb der Glaselemente jeweils zwei Muttern demontiert werden.
Anschließend können die Glaselemente vorsichtig nach oben angehoben und zur Seite gelegt werden.



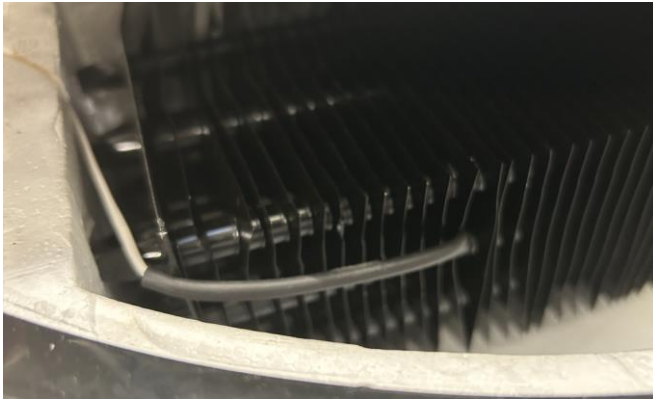
1) Ein Sensor befindet sich, mit einem Kabelbinder befestigt direkt vor dem Lüfter.



Zunächst muss hier der Kabelbinder mit Hilfe eines Seitenschneiders durchgeschnitten werden.
Anschließend lässt sich das Kabel des Sensors von der Platine auf dem Steckplatz „RT“, mit dem roten Stecker demontieren.

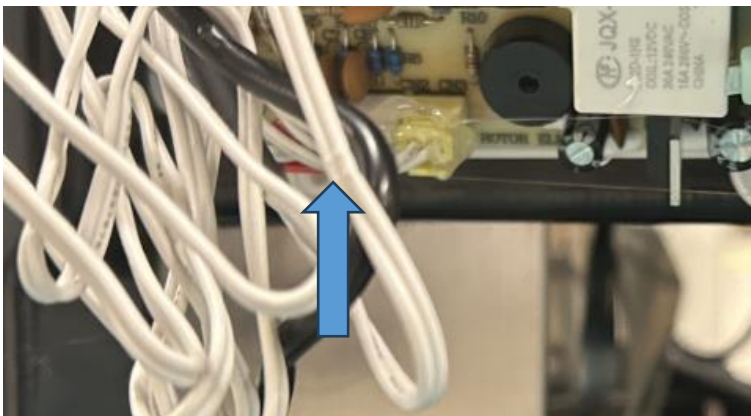


2) Ein weiterer Sensor befindet sich im Verdampfer, welcher direkt hinter dem Lüfter unterhalb des Edelstahlblechs im Innenraum der Vitrine liegt.

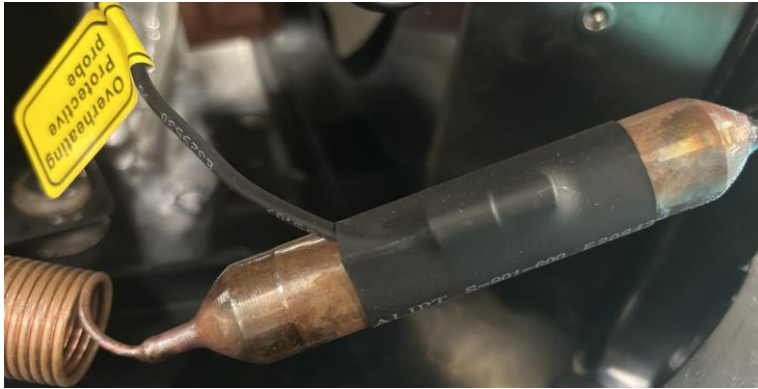


Der Sensor liegt „lose“ im Verdampfer und kann einfach, aber vorsichtig herausgezogen werden.

Nun lässt sich das Kabel des Sensors von der Platine auf dem Steckplatz „PT“, mit dem weißen Stecker demontieren.



3) Der dritte Sensor befindet sich am Expansionsventil. Dieser dient als Überhitzungsschutz des Klimakreislaufes.



Hier muss der Schrumpfschlauch mit einem Messer aufgeschnitten und der Fühler entnommen werden. Anschließend kann das Kabel des Sensors von der Platine an dem Steckplatz „HT“ mit dem gelben Stecker demontiert werden.

Nach Demontage des jeweiligen Sensors, muss der neue Sensor wieder an die richtige Position im Gerät und dem richtigen Steckplatz an der Platine montiert werden.

Der Ersatzsensor muss entweder mit einem neuen Schrumpfschlauch oder mit Isolierband sorgfältig am Expansionsventil befestigt werden.

Austausch der Lampen:

Als erstes muss die Steckverbindung oberhalb der Elektronikdose gelöst werden.



Anschließend kann das Kabel durch die Durchführung gezogen, und die Lampe seitlich rausgeklippt werden.



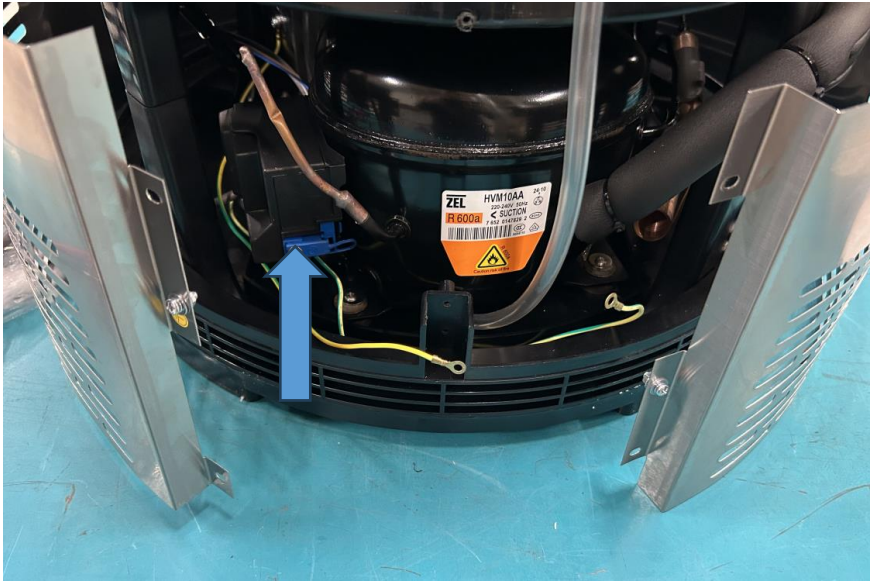
Anschließend kann die Lampe ausgetauscht werden, indem diese vorsichtig aus dem Gehäuseprofil geklickt wird. Danach muss die neue Lampe eingesetzt, und das Kabel wieder durch die Durchführung bis hin zur Elektronikdose geführt, und dort an der Steckverbindung verbunden werden.

Auf gleiche Weise lässt sich die andere Lampe austauschen.

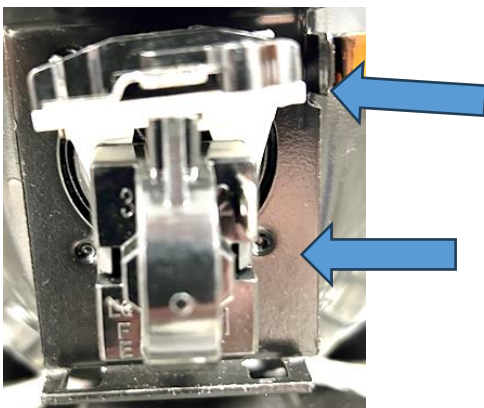
Rechts neben der Elektronikdose befindet sich der Trafo für die Stromversorgung der Lampen. Ist dieser defekt, so müssen alle Schrauben gelöst werden, um den Trafo demontieren zu können, oder um Kabelarbeiten im inneren des Trafos vorzunehmen.



Austausch Anlaufrelais



Entfernen Sie die Schutzkappe mit Hilfe eines Schraubendrehers und lösen Sie die Kabel vom Anlaufrelais.



Ziehen Sie dieses nun vom Kompressor ab.



Stecken Sie jetzt das neue Anlaufrelais auf die Kontakte vom Kompressor und führen Sie die vorherigen Schritte in umgekehrter Reihenfolge aus.